

Feuerwehr ehrt langjährige Mitglieder

FFW Johannisberg feiert traditionelles Fest an Christi Himmelfahrt

Johannisberg. (gue) – Die Feuerwehr Johannisberg hatte zum traditionellen Christi-Himmelfahrt-Fest geladen und alle sind gekommen. Wehrführer Patrick Thoben zeigte sich in seiner Begrüßung hoch erfreut über den großen Zuspruch. Die befreundeten Wehren aus Geisenheim, Stephanshausen, Pressberg, Winkel, Rüdesheim und Nierstein waren ebenso gekommen, wie die lokale Politprominenz. Thoben begrüßte die Stadtverordnetenvorsteherin Petra Sonnenberger-Gernand, den SPD-Fraktionsvorsitzenden Ulrich Berghoff, Ortsvorsteher Rudi Edinger, den Geisenheimer Ortsvorsteher Heinz Lupp und den ZfB-Chef Theo Barth. Stadtbrandinspektor Thomas Kempenich und sein Vize Peter Bach waren ebenso da. Martina Spring begrüßte erstmals in ihrer neuen Funktion als Erste Stadträtin die zahlreichen Besucher. Sie vertrat an diesem Tag Bürgermeister Frank Killian. Spring hob in ihrer Rede die großen ehrenamtlichen Leistungen der Feuerwehr hervor und betonte auch die hervorragende Jugendarbeit. Den außerordentlich hohen Stellenwert der Feuerwehr zeigte sich am großen

Besucherszuspruch und an der Präsenz ausnahmslos aller Johannisberger Ortsvereine. Ob Vertreter der Brunnenmeisterschaften, oder Künstlerkreis, ob Vereine des Vereinsrings, oder die Johannisberger Weinkritik, wenn die Feuerwehr einlädt, kommen alle. Spring ehrte im Anschluss an ihre Rede Patrick Thoben und ernannte ihn offiziell zum Wehrführer. Diese Position füllt er bereits seit zwei Jahren kommissarisch aus.

Thoben ehrte anschließend langjährige Mitglieder der FFW. Für 25 Jahre wurden Ruth Böhm, Elisabeth Lotz und Ute Franke-Clashen ausgezeichnet. Für 40jährige Vereinstreue wurden Gisela Dormann, Rainer Molitor, Winfried Seidel, Wilhelm Weisgerber und Dieter Walch geehrt. Bereits 50 Jahre sind Armin Fischer und Erwin Boos bei der FFW Johannisberg und Heinz Glüsenkamp kommt sogar auf 60 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Wieder blendend unterhalten wurden die Besucher von der Blaskapelle Weindorf Johannisberg unter der Leitung ihres Dirigenten Christoph Gietz. Mit ihrem breiten Repertoire wussten die Musiker erneut trefflich zu unter-



Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Heinz Glüsenkamp geehrt.



Dirigent Christoph Gietz unterhielt mit seiner Blaskapelle Weindorf Johannisberg die Besucher beim Christi-Himmelfahrt-Fest.



halten. Neben allerhand anderen Leckereien gab es wieder Spezialitäten von Chef-Griller Gerd Ritter und den beliebten Spießbraten von Bernd Neckerauer. Insgesamt 50 Kilogramm gingen davon an diesem Tag über die

Die Kinder hatten ihren Spaß mit Hüpfburg und Trampolin, oder durften eine Runde im historischen Feuerwehrauto drehen. Bis in die Abendstunden saßen die Besucher bei schönem Wetter zusammen und erfreuten